

Rosenbauer ist einer der weltweit führenden Hersteller für Feuerwehrtechnik. Das Unternehmen entwickelt und produziert Fahrzeuge, Löschtechnik, Ausrüstung und Telematiklösungen für Berufs-, Betriebs-, Werks- und freiwillige Feuerwehren sowie Anlagen für den vorbeugenden Brandschutz. Der Konzern ist mit seinem Service- und Vertriebsnetzwerk in über 100 Ländern aktiv. Weil die bisherige Speicherlösung das eingesetzte ERP-System hinsichtlich Leistung und Stabilität nicht mehr optimal unterstützen konnte, suchten die Verantwortlichen bei Rosenbauer eine zukunftsfähige Alternative. Auf Empfehlung eines befreundeten Unternehmens entschieden sich die Entscheidungsträger für eine Flash-basierte Storage-Lösung von Pure Storage.



BUSINESS-TRANSFORMATION

Das All-Flash-System von Pure Storage ermöglichte es der IT-Abteilung, deutlich weniger Zeit mit Wartung und Administration zu verbringen. Gleichzeitig wurde die Anbindung neuer Standorte und Mitarbeiter deutlich erleichtert und dank zweier redundanter Systeme die Ausfallsicherheit erhöht.

LAND

Österreich

BRANCHE

Fertigungsindustrie

„Wir konnten das All-Flash-System innerhalb kürzester Zeit einrichten und unseren Anwendern bereitstellen. Das war quasi ‚Plug and Play‘.“

Marinko Kvesic,
Leitung technische Informationssysteme

PURE STORAGE IST DIE FEUERWEHR IM RECHENZENTRUM

In seinen Produktionsstandorten in Österreich, Deutschland, der Schweiz, Spanien, Slowenien, Italien, den USA, Saudi-Arabien, Russland und Singapur stellt Rosenbauer Fahrzeuge und Equipment für Feuerwehr weltweit her. Gegründet wurde das börsennotierte Familienunternehmen vor 150 Jahren und beschäftigt mittlerweile weltweit über 3.000 Mitarbeiter.

Von der Firmenzentrale in Leonding, Österreich, aus stellt das IT-Team die virtualisierte IT-Infrastruktur auch internationalen Standorten zur Verfügung. Unter anderem greifen fast alle europäischen Niederlassungen auf das ERP-System sowie verschiedene Produktiv-Lösungen, wie beispielsweise Microsoft Exchange Server, SharePoint oder SQL Server zu. Eine stabile und performante Umgebung mit kurzen Zugriffszeiten ist deshalb ein absolutes Muss. Das Wachstum der letzten Jahre stellte an die IT-Infrastruktur des Unternehmens allerdings immer höhere Anforderungen. So zwangen die steigende Zahl der Nutzer und der internen Dienstleistungen das Speichersystem immer mehr in die Knie. Die wichtigen Applikationen liefen zunehmend langsamer und instabiler, der Aufwand für das Speichermanagement wurde immer größer.

Als das Ende des Wartungsvertrags der bisherigen Storage-Lösung immer näher rückte, suchten die Verantwortlichen nach einer Alternative, die sowohl die Anbindung weiterer Standorte und Mitarbeiter erleichterte als auch hohe Stabilität und Leistung für die Zukunft bot. „Auf Empfehlung eines befreundeten Unternehmens entschieden wir uns schließlich für eine All-Flash-Speicherlösung von Pure Storage“, so Marinko Kvesic, Leitung technische Informationssysteme. „Die Kollegen dort waren so überzeugt von den Vorzügen der Pure FlashArrays, dass wir auf eine Evaluation verzichteten.“ Ein Risiko stellte das dank der „Love your Storage“ Garantie von Pure Storage jedoch nicht dar. Denn diese garantiert jedem Neukunden, dass er den Speicher 30 Tage lang im laufenden Betrieb testen kann. Sollte er aus irgendeinem Grund nicht zufrieden sein, kann er es problemlos zurückgeben und bekommt sein Geld zurück.

Pure Storage konnte die Verantwortlichen aber auch durch sein innovatives Modell für Beschaffung und Upgrade von Speichersystemen überzeugen, das Zukunfts- und Planungssicherheit bietet. Denn dank Evergreen Storage hat Rosenbauer immer die neueste Technologie im Einsatz, ohne wie bisher üblich das Speichersystem alle vier Jahre komplett austauschen zu müssen. „Das spart mittelfristig Kosten und damit rechnet sich die Investition gleich doppelt – sowohl aus der Leistungsperspektive als auch aus finanzieller Sicht“, erklärt Kvesic.“

UNTERNEHMEN:

Rosenbauer International AG
www.rosenbauer.com

ANWENDUNG:

- VSI – Citrix® XenServer®
- Anwendung – ERP-System (Eigenentwicklung)
- Datenbank – Oracle®, Microsoft® Exchange Server, SharePoint and SQL Server

HERAUSFORDERUNG:

- Steigende Performance-Anforderungen durch Expansionskurs des Unternehmens
- Bestehendes System bot nicht genügend Leistungsreserven für Anbindung neuer Standorte
- Wachsende Anwenderzahl fügte sich negativ auf die System-Stabilität aus.

IT-TRANSFORMATION:

- Deutlich höhere Datenreduktion (Faktor 5:1)
- Latenz von <1ms
- Oracle-DB Migration dauert statt 8-9 Stunden nur noch 2 Stunden.

„Pure hat uns nicht nur mit der Technologie und der Leistung überzeugt. Auch das Beschaffungsmodell zeigt klar, dass hier ein Unternehmen am Werk ist, das den Storage-Markt mit frischen Ideen umkrempeln möchte.“

Marinko Kvesic,
 Leitung technische Informationssysteme

WENIGER IST MEHR

Die zwei Pure Storage FlashArray//m20, die Rosenbauer implementierte, zeigten sich allen Anforderungen jedoch mehr als gewachsen. Das IT-Team war von der einfachen Implementierung begeistert. „Wir konnten das All-Flash-System innerhalb kürzester Zeit einrichten und unseren Anwendern bereitstellen. Das war quasi ‚Plug and Play‘“, so Kvesic. Die redundanten Systeme, die über zwei Rechenzentren verteilt sind, sorgen für Ausfallsicherheit und werden als Hauptspeichersystem für die virtualisierte Infrastruktur und Applikationen eingesetzt. Das Vorgängersystem wird für das interne Filesharing genutzt.

Die Pure Storage FlashArrays überzeugten nicht nur durch einfache Installation, sondern auch durch hohe Leistung und geringen Administrationsaufwand im laufenden Betrieb. Im Vergleich zum bisher eingesetzten HDD-System ist das Pure FlashArray so leistungsfähig, dass nicht nur eine Latenz von weniger als einer Millisekunde erreicht wird, sondern auch ein Datendurchsatz, der bis zu fünfmal höher ist. So gibt es beispielsweise beim ERP-System von Rosenbauer keine Ausfälle oder Leistungsengpässe mehr. Auch beim Citrix XenServer konnte das Load Balancing deutlich verbessert werden. „Das Storage-System ist nicht mehr länger durch permanente Überlastung nur mit sich selbst beschäftigt“, sagt Kvesic. Dazu trägt auch die Datenreduktionsrate von 5:1 sowie der gesunkene Speicherplatzbedarf bei.

Die Mitarbeiter an den verschiedenen Standorten von Rosenbauer waren durch die schnelle Implementierung von der Umstellung des Storage-Systems zu keinem Zeitpunkt in ihrer Arbeit beeinträchtigt. Der Übergang war so nahtlos, dass einzig der plötzliche Geschwindigkeitszuwachs bei der Business-Intelligence-Cubeware auffiel. „Positives Feedback von den Nutzern ist selten, aber umso willkommener. Das hat uns gezeigt, wie groß die Leistungssteigerung, die uns die Pure Storage-Lösung liefern konnte, tatsächlich war“, erzählt Kvesic. Denn mit dem Pure-System ist der gesamte Vorgang zur Befüllung der Cube inklusive Datenexport und Datentransfer in 4 statt bisher 5 Stunden erledigt. Auch der Zeitaufwand für die Migration der Oracle Datenbank, die im Rahmen des Release-Wechsels beim PLM-System durchgeführt werden musste, konnte von ehemals acht bis neun Stunden bei früheren Migrationen auf nur noch zwei Stunden reduziert werden.

BLITZSCHNELL AUF NUMMER SICHER

Zusätzlich ist das IT-Team längst nicht mehr so sehr mit der Wartung und Verwaltung beschäftigt und hat nun auch mehr Zeit für andere Projekte. „Wenn es bei unserem alten System Anwendungsprobleme gab, waren wir erstmal damit beschäftigt, herauszufinden, ob das Problem bei der Hardware oder bei der Software lag“, führt Kvesic aus. „Mit Pure Storage wissen wir, dass das Problem bei der Applikation liegen muss.“ Das spart viel Zeit: War ein Mitarbeiter vorher fast ausschließlich mit der Administration des Speichersystems beschäftigt, muss er jetzt nur noch maximal ein Drittel seiner Arbeitszeit investieren.

„Pure Storage hat uns nicht nur mit der Technologie und der Leistung überzeugt. Auch das Beschaffungsmodell zeigt klar, dass hier ein Unternehmen am Werk ist, das den Storage-Markt mit frischen Ideen umkrempeln möchte“, schließt Marinko Kvesic ab.



info@purestorage.com
www.purestorage.com/customers